

Abenteuer aus dem englischen Garten

von Marieluise Fleißer

Regie: Petra Kiener

Bearbeitung: Regine Ahrem

Produktion: SFB/BR 1983, 53 Minuten

"Abenteuer aus dem Englischen Garten" erzählt die Geschichte einer Begegnung zwischen einem Mann und einer Frau, einer Begegnung voller Hilflosigkeit und Gewalt.

Der junge Maurer Emil will endlich auch ein Mädels haben, wie seine Kameraden, und als ihm das Fräulein über den Weg läuft, ist sie ihm gerade "die Rechte". Das Fräulein scheint nicht abgeneigt, und schon sind sie "miteinander im schönsten Zug". Zwar paßt Emil nicht, daß er einen Vorgänger hat, einen "Präzedenzfall", und das läßt er das Fräulein auch spüren. Aber er denkt auch an das, "was mich morgen vielleicht reut, wenn ich es heute unterlasse". Das Fräulein legt irgendwann in ihrem Jammer den Kopf auf die Straßenbahnschiene.

Aber da ist die nächtliche Verabredung in Münchens berühmtem Landschaftspark längst zu einem Abenteuer zwischen Sehnsucht und Schrecken geworden.

"Aus spontaner Begeisterung für den jungen Brecht" hat Marieluise Fleißer 1925 die Erzählung aus dem Englischen Garten" geschrieben. Die in Berlin lebende Autorin Regine Ahrem hat sie behutsam zu einem Hörspiel umgeformt, das die Sprache der Fleißer weitgehend erhält. Fleißer: "Ich nahm die Umgangssprache als Spracherlebnis und versuchte, sie zu reiben, bis sie vor Lebendigkeit sprühte."

Franz Rampelmann, Cornelia Glogger